



## «Heisse Brunne» für Baden

### Was uns bewegt: Gesellschaftliches Baden

In den Bädern sprudeln die Thermalquellen seit Jahrtausenden. Bis vor 150 Jahren war es üblich, die unentgeltlichen Freibäder auf den Plätzen beidseits der Limmat zu nutzen. Nach deren Schliessung und dem 2012 erfolgten Abbruch des modernen Thermalschwimmbades, ist das Thermalwasser und die Badekultur aus der Öffentlichkeit verschwunden. Unterdessen pflegt der Verein Bagni Popolari improvisierte Thermalbecken und Thermalwasser führende Installationen, welche das natürliche Vorkommen und den unentgeltlichen Genuss des naturreinen Quellwassers thematisieren. Diese Brunnen sind beliebte Treffpunkte und stellen Kultur und Geselligkeit ins Zentrum. Dafür engagiert sich Bagni Popolari ehrenamtlich und leistet einen zivilgesellschaftlichen Beitrag zur Pflege des einzigartigen «Badener Gutes». Zusammen mit der Eröffnung des neuen Bades soll ein *Heisse Brunne* dauerhaft den öffentlichen Raum und die Thermalwasserangebote bereichern.

### Hygiene und Sicherheit

Mit dem Kantonalen Lebensmittelinспекtorat und der Beratungsstelle für Unfallverhütung wurden eigens für den Thermalbrunnen Anforderungen definiert und im «Testbetrieb» nachgewiesen. Die positiven Erfahrungen mit der städtischen Thermalbank und dem improvisierten Thermalbrunnen bestätigen, dass das Angebot wertgeschätzt und geachtet wird. Durch die Anwesenheit unterschiedlicher Menschen wird der öffentliche Raum belebter und ausserdem als sicherer empfunden.

### Betrieb und Unterhalt

Das thermale Naturgut ist es Wert, anspruchsvoll gepflegt und serviert zu werden. Zusammen mit dem neu geplanten Ellenbogenbad am Kurplatz wird der *Heisse Brunne* zu den traditionell von der Stadt Baden betriebenen Thermal-Infrastrukturen gehören. Zwei dieser bereits etablierten Angebote, der Trinkbrunnen und die beliebte Thermalbank, werden im *Heisse Brunne* integriert.

### Perle der Bäderkultur

Die Stadt Baden hat zusammen mit dem Bäderverein die Tourismusexperten Steiner Sarnen beauftragt eine Kulturvermittlung Bäder zu konzipieren, die Gäste, Passanten ebenso wie Einheimischen willkommen heisst. Der *Heisse Brunne* wird nebst den neu inszenierten Thermalquellen zentrales Glied in der Perlenkette der Aussenraumgestaltung sein. Er schafft Vertrauen in die Zukunft der Bäder und hilft mittels grosszügiger Dimensionierung weit über Baden auszustrahlen und wahrgenommen zu werden und so auch den öffentlichen Raum der Bäder wieder zu beleben.

### Angebotsvielfalt und Allgemeingut

Dank freiem Zugang zum *Heisse Brunne* wird das Angebot in den Bädern vielfältig erweitert. Besuchende, welche Linderung vom naturbelassenen Quellwasser suchen oder sich kein kommerzielles Bad leisten können, sind auch willkommen. Baden soll nicht nur im Namen unserer Stadt stehen. (Thermal-) Baden soll wieder alltägliche Selbstverständlichkeit in der Öffentlichkeit der Bäder werden.